



Quartalsmitteilung

2020

comdirect

Kennzahlen der comdirect Gruppe

		2020 31.3.	2019 31.12.	Veränderung in %
Kunden, betreutes Kundenvermögen und wesentliche Produkte				
Geschäftssegment Business-to-Customer (B2C)				
Kunden	Anzahl	2.829.191	2.742.652	3,2
Depots	Anzahl	1.664.348	1.561.934	6,6
Girokonten	Anzahl	1.724.195	1.695.571	1,7
Betreutes Kundenvermögen	in Mio. €	75.081	80.176	-6,4
davon: Depotvolumen	in Mio. €	44.023	51.304	-14,2
davon: Einlagenvolumen	in Mio. €	31.057	28.871	7,6
Kreditvolumen	in Mio. €	735	743	-1,1
Orders, Ordervolumen und Nettomittelzufluss (B2C)				
Ausgeführte Orders	Anzahl	12.036.887	5.670.151	112,3
Durchschnittliche Orderhäufigkeit je Depot	Anzahl	29,8	16,0	86,3
Ordervolumen je ausgeführte Order ¹⁾	in €	4.747	4.552	4,3
Nettomittelzufluss	in Mio. €	5.151	2.660	93,7
Ergebniskennzahlen				
Fortgesetzte Aktivitäten				
Provisionsüberschuss	in Tsd. €	110.071	50.149	119,5
Zinsüberschuss vor Risikovorsorge	in Tsd. €	30.214	31.145	-3,0
Gesamterträge	in Tsd. €	150.883	87.286	72,9
Verwaltungsaufwendungen	in Tsd. €	73.024	74.798	-2,4
Cost-Income-Ratio	in %	48,3	86,4	-
Ergebnis vor Steuern	in Tsd. €	77.859	12.488	523,5
Nicht fortgesetzte Aktivitäten				
Ergebnis vor Steuern	in Tsd. €	0	5.606	-100,0
comdirect Gruppe²⁾				
Ergebnis vor Steuern	in Tsd. €	77.859	18.094	330,3
Konzernüberschuss	in Tsd. €	55.861	14.382	288,4
Ergebnis je Aktie	in €	0,40	0,10	288,4
Return on Equity vor Steuern ³⁾	in %	39,5	11,3	-
Return on Equity nach Steuern ⁴⁾	in %	28,3	9,0	-
Bilanzkennzahlen				
Bilanzsumme	in Mio. €	32.204	29.759	8,2
Eigenkapital	in Mio. €	818	768	6,5
Eigenkapitalquote ⁵⁾	in %	2,5	2,6	-
Aufsichtsrechtliche Kennzahlen nach CRR/CRD IV⁶⁾				
Risikoaktiva ⁷⁾	in Mio. €	947	1.381	-31,4
Anrechnungsbetrag für operationelle und andere Risiken	in Mio. €	17	17	1,9
Kernkapital	in Mio. €	551	550	0,3
Eigenmittel für Solvabilitätszwecke	in Mio. €	551	550	0,3
Eigenmittelquote ⁸⁾	in %	47,3	34,5	-
Mitarbeiterkennzahlen (B2C)				
Mitarbeiter	Anzahl	1.268	1.278	-0,8
Mitarbeiter auf Vollzeitbasis	Anzahl	1.156	1.167	-0,9

1) Exklusive CFD-Trades

2) comdirect Gruppe, im Vorjahr bestehend aus B2C: comdirect bank AG und B2B: ebase GmbH (nicht fortgesetzte Aktivitäten nach IFRS 5; Verkauf zum 16.07.2019)

3) Ergebnis vor Steuern / durchschnittliches Eigenkapital (exklusive Neubewertungsrücklage) in der Berichtsperiode

4) Ergebnis nach Steuern / durchschnittliches Eigenkapital (exklusive Neubewertungsrücklage) in der Berichtsperiode

5) Eigenkapital (exklusive Neubewertungsrücklage) / Bilanzsumme

6) Diese Kennziffern wurden auf Grundlage interner Berechnungen ermittelt; die Veröffentlichung erfolgt freiwillig ohne Meldung an die Aufsichtsbehörde auf Basis nationaler & europäischer Umsetzungsregeln. Die Werte basieren auf einem aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis, der ausschließlich für Vergleichszwecke gebildet wurde.

7) Risikogewichtete Positionswerte unter Berücksichtigung von Artikel 113 Absatz 6 CRR (Nullgewichtung von Intragruppenforderungen)

8) Eigenmittel für Solvabilitätszwecke / (Risikoaktiva + 12,5 x Anrechnungsbeträge für operationelle und andere Risiken)

Inhalt

Brief an die Aktionäre	1
<hr/>	
Geschäfts- und Ertragslage im 1. Quartal 2020	2
Wachstum	2
Ergebnis vor Steuern	2
Entwicklung der Gesamterträge	3
Entwicklung der Verwaltungsaufwendungen	4
Konzernergebnis	4
<hr/>	
Ausblick	5
Nachtragsbericht	5
<hr/>	
Verkürzter Konzernzwischenabschluss	6
Gewinn- und Verlustrechnung	6
Bilanz	7
Anhang	8
<hr/>	
Weitere Informationen	9
Finanzkalender 2020	9
Kontakte	9

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
liebe Freunde von comdirect,

was noch im Januar undenkbar erschien, ist nun Wirklichkeit: Die Ausbreitung des Coronavirus hat unser gesellschaftliches Leben elementar verändert. Auch auf comdirect wirken sich diese gravierenden Einschnitte aus. Wir haben frühzeitig Maßnahmen ergriffen, um die Gesundheit unserer Mitarbeiter zu schützen und die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen. Zum Quartalsende arbeiteten rund 75 % unserer Mitarbeiter im Homeoffice.

Hier hat sich ausgezahlt, dass comdirect als Unternehmen der Digitalwirtschaft bereits Strukturen etabliert hat, die ein Arbeiten losgelöst vom Bürostandort ermöglichen. Auch unsere Unternehmenskultur hat dazu beigetragen, dass wir uns schnell und flexibel an die neue Situation anpassen konnten. Bereichsübergreifendes, auch virtuelles Arbeiten, eine transparente Kommunikation und nicht zuletzt eine Kultur des Miteinanders führen dazu, dass wir uns auch jetzt darauf fokussieren können, was bei comdirect stets im Mittelpunkt steht: unsere Kunden.

Im ersten Quartal 2020 konnten wir mit rund 87 Tausend Netto-Neukunden ein weiter starkes Wachstum verzeichnen und betreuen nun 2,8 Mio. Menschen. Dabei ist insbesondere die Anzahl derjenigen, die ihre Wertpapiergeschäfte über comdirect abwickeln, gestiegen: Im ersten Quartal 2020 wurden 102 Tausend neue Depots bei comdirect eröffnet. Volatile Märkte führten zu starken Handelsaktivitäten, diese spiegeln sich auch im Provisionsüberschuss von 110,1 Mio. Euro wider: Das betreute Kundenvermögen liegt trotz niedrigerer Börsenkurse um +9 Prozent über dem Vorjahreswert. Insgesamt beläuft sich das Quartalsergebnis im Kerngeschäft auf 77,9 Mio. Euro, das ist ein sehr starker Wert.

Obwohl wir in den vergangenen Monaten profitabel gewachsen sind, haben wir uns gemeinsam mit unserem Aufsichtsrat dafür entschieden, der Empfehlung der EZB zu folgen und auf unserer Hauptversammlung die Aussetzung der Dividendenzahlung vorzuschlagen, um unser robustes Geschäftsmodell weiter für die Zukunft zu stärken. Unsere Hauptversammlung wird in diesem Jahr am 5. Mai 2020 erstmals virtuell stattfinden – auch eine Folge der Coronakrise. Dort soll dann über die Übertragung der Aktien der Minderheitsaktionäre an die Commerzbank AG gegen Gewährung einer angemessenen Barabfindung beschlossen werden, einem sogenannten verschmelzungsrechtlichen Squeeze-Out. Verschmelzungsvertrag und –bericht wurden bereits am 20. März 2020 veröffentlicht.

Zu guter Letzt möchte ich Sie über eine Veränderung im comdirect Vorstand informieren: Dietmar von Blücher, CFO/CIO von comdirect, hat das Unternehmen auf eigenen Wunsch zum 31. März 2020 verlassen. Ich danke ihm für sein Engagement in den vergangenen vier Jahren. Dietmar von Blücher hat in den letzten Jahren zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der Bank beigetragen. Seine Aufgaben wird Thore Ludwig als Generalbevollmächtigter übernehmen, der bereits seit vielen Jahren für comdirect tätig ist, zuletzt als Bereichsleiter Treasury und business partners.

Ich wünsche Ihnen allen Kraft und vor allen Dingen Gesundheit für diese herausfordernde Zeit.

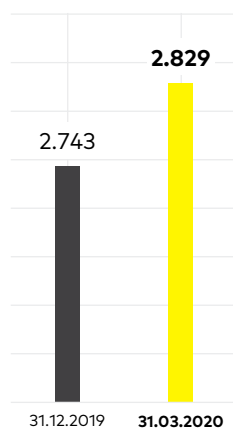
Herzliche Grüße

Ihre Frauke Hegemann

Geschäfts- und Ertragslage im 1. Quartal 2020

Wachstum

Anzahl Kunden (B2C) (in Tsd.)



86,5 Tsd.
Netto-Neukunden

Das Auftaktquartal 2020 war geprägt von den Marktverwerfungen infolge der Auswirkungen der Corona Pandemie. Die daraus resultierende äußerst rege Handelsaktivität unserer Kunden führte mit 12,0 Mio. ausgeführten Orders zu einem Höchstwert in der Geschichte der Bank (Vorjahresquartal: 5,7 Mio.).

Trotz der gestiegenen Unsicherheiten haben unsere Kunden Wertpapierbestände aufgebaut. Dies führte zu einem Nettomittelzufluss in die Depots von 3,0 Mrd. Euro (Vorjahreswert 2,0 Mrd. Euro). Aufgrund der deutlichen Kursabschläge an den Wertpapierbörsen reichte das Depotvolumen mit 44,0 Mrd. Euro jedoch nicht an den Wert zum Ende des letzten Geschäftsjahres heran (51,3 Mrd. Euro). Das Einlagenvolumen erhöhte sich in den ersten 3 Monaten dieses Jahres auf 31,1 Mrd. Euro (Ende 2019: 28,9 Mrd. Euro). Das betreute Kundenvermögen erreichte damit zum Stichtag einen Wert in Höhe von 75,1 Mrd. Euro (Jahresende 2019: 80,2 Mrd. Euro).

Im Auftaktquartal 2020 konnten wir mit einer Anzahl von 86,5 Tsd. Netto-Neukunden das sehr starke Wachstum des Vorjahresquartals übertreffen und damit das Wachstumstempo weiter beschleunigen. Damit legte die Kundenzahl zum Stichtag auf den neuen Höchstwert von 2.829 Tsd. Kunden zu. Die Gesamtzahl der Depots legte gegenüber dem Jahresende 2019 (1.562 Tsd.) auf 1.664 Tsd. sogar noch stärker zu: +102 Tsd.

Ergebnis vor Steuern

Das Ergebnis vor Steuern der comdirect Gruppe belief sich im Berichtszeitraum auf 77,9 Mio. Euro und übertraf damit den Vorjahreswert (12,5 Mio. Euro aus fortgesetzten Aktivitäten und 18,1 Mio. Euro in der Gruppe) aufgrund der Marktverwerfungen deutlich. Der annualisierte Return on Equity (ROE) vor Steuern lag bei 39,5% (Vorjahr: 8,0% aus fortgesetzten Aktivitäten und 11,3% in der Gruppe).

Entwicklung der Gesamterträge

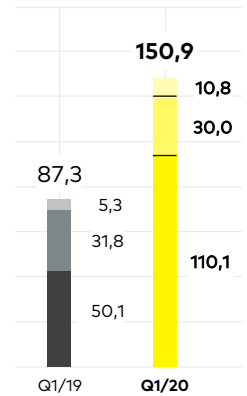
Der Anstieg der Gesamterträge aus fortgesetzten Aktivitäten um 72,9% auf 150,9 Mio. Euro (Vorjahr: 87,3 Mio. Euro) ist überwiegend dominiert vom Anstieg des Provisionsüberschusses. Dieser stieg aufgrund der Marktverwerfungen und den daraus resultierenden hohen Orderaktivitäten unserer Kunden.

Der leichte Rückgang des Zinsüberschusses vor Risikovorsorge um 3,0% auf 30,2 Mio. Euro (Vorjahr: 31,1 Mio. Euro) ging im Wesentlichen auf höhere Zinsaufwendungen zurück. Bei der Risikovorsorge ergaben sich entlastende Effekte aus dem teilweisen Abbau von Anleihepositionen im Berichtsquartal. Im Kreditgeschäft mit Privatkunden waren bislang keine wesentlichen Auffälligkeiten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zu verzeichnen. Insgesamt waren netto Risikovorsorgeaufwendungen in Höhe von 0,2 Mio. Euro zu verzeichnen (Vorjahr: netto Erträge in Höhe von 0,7 Mio. Euro). Entsprechend lag der Zinsüberschuss nach Risikovorsorge bei 30,0 Mio. Euro (Vorjahr: 31,8 Mio. Euro).

Der Provisionsüberschuss belief sich im Berichtszeitraum auf 110,1 Mio. Euro und lag damit weit über dem Vorjahreswert in Höhe von 50,1 Mio. Euro. Aufgrund der marktbedingt hohen Tradingaktivität betrugen die Provisionserträge mit insgesamt 130,0 Mio. Euro mehr als das Doppelte des Vorjahreswerts (63,7 Mio. Euro). Die Provisionsaufwendungen stiegen aufgrund der tradeinduziert gestiegenen Abwicklungskosten von 13,5 Mio. Euro im Vorjahresquartal auf nun 19,9 Mio. Euro an.

Die sonstigen Ertragskomponenten betrugen im Berichtszeitraum in Summe 10,8 Mio. Euro und bewegten sich damit über dem Vorjahreswert in Höhe von 5,3 Mio. Euro. Ausschlaggebend hierfür war der deutliche Anstieg des Abgangs- und Bewertungsergebnisses aus finanziellen Vermögenswerten auf 8,1 Mio. Euro (Vorjahr: 3,9 Mio. Euro). Das sonstige betriebliche Ergebnis betrug 2,7 Mio. Euro (Vorjahr: 1,4 Mio. Euro).

Gesamterträge aus fortgesetzten Aktivitäten (in Mio. Euro)



- Sonstige Ertragskomp.
- Zinsüberschuss nach Risikovorsorge
- Provisionsüberschuss

↑ 72,9 %
Wachstum

Entwicklung der Verwaltungsaufwendungen

Die Verwaltungsaufwendungen lagen mit 73,0 Mio. Euro unter dem Wert des Vorjahresquartals (74,8 Mio. Euro).

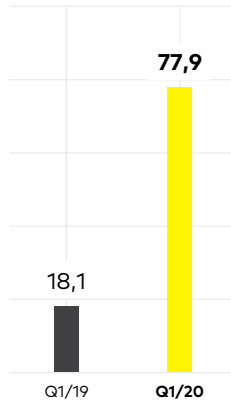
Die Sachaufwendungen lagen mit 47,1 Mio. Euro unter dem Wert des Vorjahresquartals (49,0 Mio. Euro). Dies resultiert insbesondere aus geringeren Aufwendungen für Vertrieb und Pflichtbeiträgen zu Einlagensicherungssystemen. Aufwendungen für externe Dienstleistungen stiegen von 14,5 Mio. Euro auf 18,7 Mio. Euro im Berichtsquartal an, insbesondere aufgrund von Abwicklungskosten für Wertpapiertransaktionen.

Sowohl Personalaufwendungen (21,3 Mio. Euro) als auch Abschreibungen (4,6 Mio. Euro) lagen auf Vorjahresniveau (Personalaufwendungen 21,0 Mio. Euro, Abschreibungen 4,7 Mio. Euro).

Die Cost-Income-Ratio (CIR) lag im Berichtsquartal aufgrund der weit höheren Erträge bei 48,3% (Vorjahr: 86,4% aus fortgesetzten Aktivitäten).

Konzernergebnis

Konzernergebnis vor Steuern (in Mio. Euro)



Die comdirect Gruppe erzielte im Quartalszeitraum 2020 ein Konzernergebnis vor Steuern in Höhe von 77,9 Mio. Euro (Vorjahr: 12,5 Mio. Euro aus fortgesetzten Aktivitäten und 18,1 Mio. Euro in der Gruppe). Der Konzernüberschuss betrug 55,9 Mio. Euro (Vorjahr: 10,3 Mio. Euro aus fortgesetzten Aktivitäten und 14,4 Mio. Euro in der Gruppe).

39,5 %

ROE
vor Steuern
(annualisiert)

Ausblick

Die folgenden Aussagen beziehen sich auf die comdirect Gruppe in ihrer jetzigen Form und einen Prognosezeitraum 2020 in Gänze. Bei der Würdigung ist zu berücksichtigen, dass die Commerzbank AG plant, die comdirect bank AG auf sich zu verschmelzen.

Das Auftaktquartal 2020 war geprägt von den Auswirkungen der Corona-Pandemie, die in der Form bei Aufstellung des Geschäftsberichts 2019 nicht absehbar waren. Das Ergebnis des Berichtsquartals ist in hohem Maße von der daraus resultierenden Handelsaktivität unserer Kunden positiv beeinflusst. Zugleich sind jedoch die Rahmenbedingungen für Prognosen deutlich unsicherer geworden.

Im Berichtsquartal wurden aufgrund des außerordentlichen Trading-Aufkommens unsere Ergebniserwartungen deutlich übertroffen. Auch im April setzt sich das Trading auf einem überdurchschnittlichen Level fort, wenn auch nicht auf dem außerordentlich hohen Niveau des Monats März. Für das verbleibende Jahr erwarten wir, dass sich die durchschnittliche Handelsaktivität abschwächen und eine Normalisierung des Trading-Verhaltens unserer Kunden einsetzen wird.

Auf Basis der Analyse erweiterter Szenarien gehen wir auch im Umfeld der aktuellen makroökonomischen Lage und der erheblichen Unsicherheiten davon aus, unsere zum Ende des Geschäftsjahres 2019 abgegebene Prognose von 100-120 Mio. Euro aufgrund der außerordentlichen Marktverwerfungen an den Kapitalmärkten im März zu übertreffen.

Für das Ergebnis vor Steuern wird mit einem Wert von 130 bis 150 Mio. Euro gerechnet. Getragen wird dieser Anstieg von einem deutlich höheren Provisionsüberschuss als noch zum Ende des letzten Jahres prognostiziert, der einen weiteren Rückgang im Zinsüberschuss deutlich überkompensiert. Für die übrigen Ergebniskomponenten bestätigen wir unsere Prognose des Geschäftsberichts 2019.

Die Risiko- und Chancenlage der comdirect Gruppe hat sich gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2019 nicht wesentlich verändert. Der Risikobericht findet sich im Geschäftsbericht 2019 ab Seite 40 und die Note (51) zur Risikoberichterstattung zu Finanzinstrumenten ab Seite 131. Der Chancenbericht befindet sich ab Seite 53.

Die comdirect Gruppe verfügt über ausreichend Risikopuffer, um selbst langanhaltende Phasen der Marktschwäche sicher zu überstehen. Aus heutiger Sicht sind keine realistischen Risiken erkennbar, die den Fortbestand der comdirect Gruppe gefährden könnten.

Nachtragsbericht

Wesentliche Ereignisse und Entwicklungen von besonderer Bedeutung sind nach dem Stichtag 31. März 2020 nicht eingetreten.

Verkürzter Konzernzwischenabschluss

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung der comdirect Gruppe nach IFRS

Tsd. €	1.1. bis 31.3.	
	2020	2019
Zinserträge nach der Effektivzinsmethode berechnet	34.666	34.016
Zinserträge sonstige	405	376
Summe Zinserträge	35.071	34.392
Zinsaufwendungen	4.857	3.247
Zinsüberschuss vor Risikovorsorge	30.214	31.145
Risikovorsorge	-212	685
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	30.002	31.830
Provisionserträge	129.967	63.663
Provisionsaufwendungen	19.896	13.514
Provisionsüberschuss	110.071	50.149
Bewertungsergebnis	660	127
Ergebnis aus dem Abgang von finanziellen Vermögenswerten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	0	0
Ergebnis aus dem Abgang von finanziellen Vermögenswerten erfolgsneutral zum Fair Value bewertet	7.416	3.753
Abgangs- und Bewertungsergebnis aus finanziellen Vermögenswerten	8.076	3.880
Sonstiges betriebliches Ergebnis	2.734	1.427
Gesamterträge	150.883	87.286
Personalaufwendungen	21.289	21.048
Sachaufwendungen	47.087	49.001
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	4.648	4.749
Verwaltungsaufwendungen	73.024	74.798
Ergebnis vor Steuern aus fortgesetzten Aktivitäten	77.859	12.488
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	21.998	2.156
Ergebnis nach Steuern aus fortgesetzten Aktivitäten	55.861	10.332
Ergebnis vor Steuern aus nicht fortgesetzten Aktivitäten	0	5.606
Ergebnis nach Steuern aus nicht fortgesetzten Aktivitäten	0	4.049
Konzernergebnis vor Steuern	77.859	18.094
Konzernüberschuss	55.861	14.382

Bilanz

Bilanz der comdirect Gruppe nach IFRS

Aktiva

Tsd. €	zum 31.03.2020	zum 31.12.2019
Barreserve	6.700.149	3.602.207
Forderungen an Kreditinstitute	23.786.726	23.878.767
Forderungen an Kunden	750.737	765.489
Positive Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten	2.127	208
Finanzanlagen	852.667	1.398.659
Immaterielle Anlagewerte	42.756	43.343
Sachanlagen	28.834	30.544
Tatsächliche Ertragsteueransprüche	1.031	1.001
Latente Ertragsteueransprüche	0	4.331
Sonstige Aktiva	39.447	33.961
Summe der Aktiva	32.204.474	29.758.510

Passiva

Tsd. €	zum 31.03.2020	zum 31.12.2019
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	92.209	4.487
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	31.136.685	28.874.386
Negative Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten	0	1.286
Rückstellungen	29.797	25.128
Tatsächliche Ertragsteuerverpflichtungen	10.988	7.983
Latente Ertragsteuerverpflichtungen	7.128	0
Sonstige Passiva	109.378	76.800
Eigenkapital	818.289	768.440
Gezeichnetes Kapital	141.221	141.221
Kapitalrücklage	223.296	223.296
Gewinnrücklagen	232.759	230.657
Neubewertungsrücklage	1.013	9.127
Konzernüberschuss 2019	164.139	164.139
Konzernüberschuss 2020	55.861	0
Summe der Passiva	32.204.474	29.758.510

Anhang

Gewinn- und Verlustrechnung der comdirect Gruppe nach IFRS im Quartalsvergleich

Tsd. €	2019				2020
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1
Zinserträge nach der Effektivzinsmethode berechnet	34.016	35.281	36.127	35.398	34.666
Zinserträge sonstige	376	801	238	141	405
Summe Zinserträge	34.392	36.082	36.365	35.539	35.071
Zinsaufwendungen	3.247	4.398	4.587	5.017	4.857
Zinsüberschuss vor Risikovorsorge	31.145	31.684	31.778	30.522	30.214
Risikovorsorge	685	-676	-333	-1.271	-212
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	31.830	31.008	31.445	29.251	30.002
Provisionserträge	63.663	66.857	70.464	72.970	129.967
Provisionsaufwendungen	13.514	13.080	13.095	14.549	19.896
Provisionsüberschuss	50.149	53.777	57.369	58.421	110.071
Bewertungsergebnis	127	87	344	-458	660
Ergebnis aus dem Abgang von finanziellen Vermögenswerten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	0	-37	0	0	0
Ergebnis aus dem Abgang von finanziellen Vermögenswerten erfolgsneutral zum Fair Value bewertet	3.753	3.989	5.562	12	7.416
Abgangs- und Bewertungsergebnis aus finanziellen Vermögenswerten	3.880	4.039	5.906	-446	8.076
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1.427	501	1.772	3.112	2.734
Gesamterträge	87.286	89.325	96.492	90.338	150.883
Personalaufwendungen	21.048	22.110	20.549	23.744	21.289
Sachaufwendungen	49.001	44.130	41.396	46.324	47.087
Vertrieb	13.449	9.839	8.641	9.173	8.018
Externe Dienstleistungen	14.514	14.186	13.348	15.127	18.720
Geschäftsbetrieb	7.420	5.979	5.878	8.532	6.829
IT-Aufwendungen	6.526	6.262	6.602	6.926	7.888
Pflichtbeiträge	6.447	7.559	6.068	5.733	4.956
Sonstiges	645	305	859	833	676
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	4.749	4.636	4.879	5.329	4.648
Verwaltungsaufwendungen	74.798	70.876	66.824	75.397	73.024
Ergebnis vor Steuern aus fortgesetzten Aktivitäten	12.488	18.449	29.668	14.941	77.859
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.156	4.297	9.852	3.437	21.998
Ergebnis nach Steuern aus fortgesetzten Aktivitäten	10.332	14.152	19.816	11.504	55.861
Ergebnis vor Steuern aus nicht fortgesetzten Aktivitäten	5.606	5.006	104.444	0	0
Ergebnis nach Steuern aus nicht fortgesetzten Aktivitäten	4.049	3.493	102.119	-1.326	0
Konzernergebnis vor Steuern	18.094	23.455	134.112	14.941	77.859
Konzernüberschuss	14.382	17.644	121.935	10.178	55.861

Weitere Informationen

Finanzkalender 2020

29. Januar	Bilanzpressekonferenz
20. März	Geschäftsbericht 2019
28. April	Quartalsmitteilung
5. Mai	Virtuelle Hauptversammlung
30. Juli	Halbjahresbericht
27. Oktober	Neunmonatsmitteilung

Kontakte

Investor Relations

Simone Glass
Telefon + 49 (0) 41 06 – 704 19 66
E-Mail investorrelations@comdirect.de

Benedikt von Davier
Telefon + 49 (0) 41 06 – 704 19 80
E-Mail investorrelations@comdirect.de

Benedict Sprock
Telefon + 49 (0) 41 06 – 704 14 72
E-Mail investorrelations@comdirect.de


Inhouse produziert mit firesys.

comdirect bank AG
Pascalkehre 15
D-25451 Quickborn
www.comdirect.de

Presse

Annette Siragusano
Telefon + 49 (0) 41 06 – 704 19 60
E-Mail presse@comdirect.de

Ullrike Hamer
Telefon + 49 (0) 41 06 – 704 15 45
E-Mail presse@comdirect.de



comdirect bank AG
Pascalkehre 15
D-25451 Quickborn

www.comdirect.de